



Geschäftsbereich / Fachbereich
Geschäftsbereich 2 - Bauwesen und
Naturschutz

Sachbearbeiter
Frau Ait

Az.:

Beratung	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Gemeinderat	25.09.2018	öffentlich	Entscheidung

Betreff

Umbau und Nutzungsänderung der ehemaligen Sparkassenräume in Gastronomie, Bürgerbüro und Archiv; Vorstellung der Planung und Kosten durch Architekturbüro Thomas Metzner; Namensgebung der zukünftigen Begegnungsstätte

Anlagen:

Namensvorschläge Stockdorfer Bürgerzentrum

Sachverhalt:

1. Sachvortrag:

Es erfolgt zunächst ein Sachvortrag mit der Vorstellung der Werksplanung, der Kostenberechnung und des Bauzeitenplanes des beauftragten Architekten Herrn Metzner, Architekturbüro Thomas Metzner mit anschließender Diskussion.

2. Weitere Vorgehensweise:

Das Ziel des Projektes Umbau und Nutzungsänderung der ehemaligen Sparkassenräume in Stockdorf ist es, eine Nutzung für Gastronomie, des Bürgerbüros, der Bürgerberatung und des Gemeindearchivs zu erlangen. Geplant ist die Durchführung der Standardsanierung in einem Bauabschnitt durchzuführen. Baubeginn soll Januar 2019 sein. Die Ausführung der Baumaßnahme erstreckt sich bis ca. November 2019. Eine Baugenehmigung für alle neuen Funktionsbereiche inklusive einer genehmigten Brandschutzplanung liegt seit Juli 2018 vor.

Da die momentane Haushaltssituation uns zum Sparen zwingt, wird eine Standardsanierung durchgeführt. Angesichts der finanziellen Lage wird vorgeschlagen auf Einzelmaßnahmen zu verzichten. Diese können, müssen aber nicht zwangsläufig zu einem späteren Zeitpunkt durchgeführt werden.

Bei den Einsparungen handelt sich um folgende Themenpakete:

2.1	Umbau Außentreppe zur Rampe	25.000€
2.2	Außentüre im UG bleibt	6.000€
2.3	ELA-Anlage	14.500€

Zusätzlich zur Standardsanierung sollen im Gastraum gemäß unserer schallschutztechnischen Untersuchung akustische Decken-, Wand- und Tischbekleidungen verbaut werden. Zur Verbesserung des Trittschallschutzes ist der Austausch des alten Teppichbelages mit Linoleum und Korkmentunterlage geplant.

3. Baukosten und Finanzierung

Unter der Haushaltsstelle 2.76230.94500 stehen für das HHJ 2018 bereits 720.000€ für die Baumaßnahme zur Verfügung. Für die Umsetzung der Standardsanierung werden nach heutigem Stand insgesamt 1.200.000€ benötigt. Folglich wird für 2019 ein Ansatz von 480.000€ benötigt, wenn der Rest von 2018 auf 2019 übertragen wird.

4. Namensgebung für die neue Stockdorfer Bürgerzentrum

Beim Infotag in den ehemaligen Sparkassenräumen am Harmsplatz in Stockdorf am 10.03.2018 waren die Bürgerinnen und Bürger aufgerufen, Namensvorschläge für das künftige Bürgerzentrum abzugeben. Insgesamt gab es etwa 30 Namensvorschläge, darunter waren auch einige wenige mehrmalige Nennungen.

14 Vorschläge trugen „Stockdorf“ und/oder „Café“ im Namen. Um beides modern zu kombinieren, kann sich die Verwaltung den Namen „Stock.Dorf.Cafè“ sehr gut vorstellen. Damit wird nicht nur der Zweck des Zentrums als Begegnungsstätte unterstrichen. Die Typografie mit den zwei Punkten in der Mitte gibt dem Treffpunkt in Stockdorfs Mitte auch einen zeitgemäßen Anstrich.

1. Finanzielle Auswirkungen

JA ☒

1.1. Bei Einzelmaßnahmen:

Gesamtkosten lt. Beschlussvorschlag: 1.200.000 Euro

1.2. Bei Investitionen bzw. jahresübergreifenden Beschaffungen:

Kosten der Gesamtmaßnahme 1.200.000 Euro

davon

im Jahr 2019 : 480.000 Euro

3. Folgekosten

JA, jährlich ca. _____ Euro, noch nicht abschätzbar, da Kauf des Gebäudes erst in 2017.

Art der Folgekosten: Bauunterhalt/Wartungen/Sicherheitsprüfungen

4. . Haushaltsmittel

Haushaltsmittel stehen nicht in vollem Umfang zur Verfügung:

JA ☒ für das Planjahr 2018 i.H.v. 720.000 Euro und
2019 i.H.v. 480.000 Euro unter der HHSt: 2.76230.94500.

Stellungnahmen:

GB4 – Finanzen:

Die Haushaltsmittel in Höhe von 720.000 € wurden bereits anlässlich des Erwerbs des Gebäudes mit dem Nachtragshaushalt 2017 bereitgestellt (HHSt. 2.76230.94500) und dann - im Vorgriff auf die Jahresrechnung 2017 - mit Beschluss des Gemeinderats vom 23.07.2018 als Haushaltsrest in das Haushaltsjahr 2018 übertragen. Hiervon wurden bereits anteilige Planungs- und Gutachterkosten bezahlt, sodass Stand 19.09. noch 618.717,73 € zur Verfügung stehen. Eine Weiterübertragung

dieses zu Lasten des Jahres 2017 gebildeten Haushaltsausgaberestes in das Jahr 2019 ist im Rahmen des Jahresabschlusses für 2018 möglich. Die darüber hinaus noch fehlenden Haushaltsmittel i.H.v.480.000 € müssten dann mit dem Doppelhaushalt 2019/2020 für das Haushaltsjahr 2019 zusätzlich zur Verfügung gestellt werden. gez. Seyberth, 19.09.2018

Beschlussvorschlag für den Gemeinderat am 25.09.2018:

1. Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der Beschlussvorlage Ö/0741/XIV.WP.
2. Der Gemeinderat stimmt der vorgestellten Werksplanung und Kostenberechnung des Architekturbüros Thomas Metzner über den Umbau und die Nutzungsänderung der ehemaligen Sparkassenräume in Gastronomie, Bürgerbüro und Gemeindearchiv als Standardsanierung zu und befürwortet die Durchführung der Baumaßnahme nach vorgelegter Planung.
3. Der Gemeinderat beschließt die folgende Namensgebung für das neue Stockdorfer Bürgerzentrum:

Gauting, 21.09.2018

Unterschrift